

1. Zielsetzung

Das Ziel von Supported Employment ist, die Klienten direkt im ersten Arbeitsmarkt zu trainieren, im Hinblick auf eine Festanstellung.

2. Angebot

Beim Wiedereinstieg im ersten Arbeitsmarkt unterstützen und begleiten wir, im Auftrag des Kostenträgers, Menschen mit psychischen und/oder körperlichen Erkrankungen. Dabei beraten und unterstützen wir auch die Arbeitgeber im Umgang mit den betroffenen Mitarbeitenden.

Zusammen mit allen involvierten Stellen und Personen (IV Stelle, Regionale Arbeitsvermittlung, Versicherungen, allenfalls Angehörige und Therapeuten etc.) wollen wir zeitnah eine nachhaltige Lösung finden. Die Erfahrungen, Fähigkeiten, Interessen und Bedürfnisse des Klienten stehen dabei im Zentrum und lenken unsere Arbeit. Wir erarbeiten realistische Möglichkeiten und definieren gemeinsame Ziele. Unter anderem erstellen wir ein Berufsprofil, erarbeiten aktuelle Bewerbungsunterlagen und trainieren Vorstellungssituationen. In der Regel erfolgt eine Platzierung im ersten Arbeitsmarkt vier bis fünf Wochen nach dem Erstgespräch. Am Arbeitsplatz begleiten wir den Prozess der Einarbeitung sowie die sukzessive Erhöhung der Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung. Nebst Unterstützung bei gefährdeten Arbeitsplatzsituationen, unterstützen wir bei der Suche geeigneter Arbeitsstellen und begleiten die Klienten während der Einarbeitungs-/Probezeit.

3. Unsere Grundhaltung

Wir achten auf eine wertschätzende, respektvolle und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Klienten und sind bestrebt uns ständig weiterzuentwickeln, sowohl fachlich wie persönlich. Empowerment und Selbstbestimmung sind für unsere Arbeit wichtige Pfeiler.

4. Zielgruppe

Unser Angebot richtet sich an Menschen mit einer psychischen und/oder körperlichen Erkrankung, die nach längerer Arbeitsunfähigkeit wieder in die Arbeit einsteigen möchten und eine Festanstellung anstreben, oder deren Arbeitsplatz aus gesundheitlichen Gründen gefährdet ist.

5. Voraussetzungen für die Zusammenarbeit

Zusammen mit dem Klienten und der zuständigen IV Stelle wird in einem Erstgespräch das Vorgehen abgesprochen und gemeinsam erste Ziele definiert. Für eine zielführende Zusammenarbeit wird folgendes vorausgesetzt.

- Motivation und Freiwilligkeit wieder im ersten Arbeitsmarkt tätig zu sein.
- Möglichkeit, ein Arbeitspensum von mind. 50% zu bewältigen.
- Bereitschaft, wo nötig, weitere Stellen oder Drittpersonen wie Versicherungen, Arbeitgeber, Ärzte und Therapeuten etc., miteinzubeziehen und allenfalls auch therapeutische oder medizinische Unterstützung anzunehmen.
- Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit der eigenen Erkrankung und zum Entwickeln von Strategien um in akuten Situationen eigenverantwortlich reagieren zu können.
- Geklärte Kostenübernahme und Beauftragung durch den Kostenträger.

6. Dauer der Zusammenarbeit

Die Dauer eines Coachings ist individuell und erfolgt in Absprache und regelmässigem Austausch mit den Auftraggebern. Dies kann je nach Situation und Krankheitsbild wenige Monate bis 1-2 Jahre dauern. Wie intensiv die Begleitung gestaltet wird, hängt von den jeweiligen Umständen ab und kann innerhalb des Prozesses variieren.

7. Coaching-Team

Unsere Coaches verfügen über breite Fach-, Sozial- und Methodenkompetenzen und Erfahrungen in der Begleitung von Menschen mit Einschränkungen und können die Klienten zielgerichtet und lösungsorientiert unterstützen. Wir legen Wert auf regelmässigen fachlichen Austausch, fachspezifische Weiterbildungen, sowie Inter- und Supervisionen.